



# ***St. Johannes Schützenbruderschaft Millich e.V.***

## ***Geschäftsbericht 2023***

**„Zukunft braucht Tradition“ So der Präsident des Deutschen Bundestages Dr. Norbert Lammert in einer Festrede 2007.**

## Geschäftsbericht des Jahres 2023

### Wir gedenken unseren Verstorbenen

**Hans Dohmen**, der am 28.07. mit 82 Jahren verstorben ist.

Hans hat sich als unser langjähriger Vorsitzender und Brudermeister um unseren Verein große Verdienste erworben. Als höchste Auszeichnung erhielt er dafür im Jahre 1999 das Schulterband zum SEK. In den Jahren 1969 und 1973 repräsentierte er unsere Bruderschaft als König. Nach 36 Jahren im geschäftsführenden Vorstand wurde er im Jahre 2007 zum Ehrenvorsitzender ernannt.

**Conny Wieditz**, die am 09.08. im Alter von 53 Jahren verstorben ist. Sie war zuletzt im erweiterten Vorstand als Beisitzerin tätig und begleitete im Jahre 2019 ihren Mann Lothar als Königin. 2020 bis 2022 war sie Im Schießsport aktiv.

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

### Die Jahreshauptversammlung fand am 20.01. statt

Zur Eröffnung begrüßte Brudermeister Sebastian Schmidt 26 Mitglieder und verlas die Tagesordnung. Zur Tagesordnung gab es keine Änderungswünsche. Im Anschluss daran erfolgten die Berichte von Geschäftsführer, Kassierer, Schießmeisterin und Jungschützenmeisterin. Stellvertretend für die Kassenprüfer des Geschäftsjahres 2022 bescheinigte Sascha Steffen unserem Kassierer eine korrekt und gut geführte Kasse und beantragte die Entlastung des Vorstandes. Der Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig stattgegeben. Als Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2023 wählte die Versammlung einstimmig Heribert Müller und Kurt Steiml.

### Fronleichnam

Wir beteiligten uns mit 12 Schützinnen und Schützen an der Fronleichnamfeier, die am 08.06. in Hückelhoven stattfand.

### Millicher Kirmes mit Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder

Das letzte Wochenende im Monat Juni stand in Millich wieder ganz im Zeichen der Kirmesfeierlichkeiten. Die Schmückwoche begann montags mit dem Aufbau der Bühne und dem Aufhängen der Fähnchen. Für Dienstag hatte die Schießsportabteilung zur Säuberung rund ums Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Für Mittwoch und Donnerstag hatten die Majestäten zum Schmücken des Königshauses auf der Kobbenthalerstraße geladen. Die Herrichtung des Festplatzes und das Aufbauen der Zelte war für Donnerstag und Freitag geplant. Donnerstag schafften wir beide Dächer und mussten wegen einsetzendem Regen die Arbeit abbrechen. Das nahende Gewitter mit Sturmböen und Starkregen machte unsere Arbeit von Donnerstag wieder zunichte. Auch beim König ruhte die Arbeit. Freitagmorgen dann die böse Überraschung, ein Teil der Zeltstangen waren verbogen. Die Stangen konnten jedoch provisorisch gerichtet werden, sodass alles noch komplett und rechtzeitig gebaut werden konnte. Die Feierlichkeiten wurden in diesem Jahr bereits am Freitagabend mit einer Mottoparty „Halden Night“ eröffnet. In jeder Hinsicht war der Freitag ein voller Erfolg. Die Anzahl der Besucher, die an bessere Zeiten erinnerte, die gute Stimmung und das finanzielle Ergebnis stimmten.

Das Personal im Bierwagen und alle Helfer konnten die Arbeit kaum bewältigen. Für Stimmung und Unterhaltung sorgte das DJ-Duo Cris und Adi.

Der Samstag begann mit der Kranzniederlegung und dem Errichten des Königs- und Prinzenbaumes. Danach spielte die Partyband „Soundprojekt“ zum Tanz auf, die in diesem Jahr leider nicht begeistern konnte.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am Sonntagmorgen fand die Ehrung langjähriger und verdienter Mitglieder statt. In Anwesenheit von Bezirksbundesmeister Günther Riedesel überreichte Brudermeister Sebastian Schmidt zunächst Jubelorden an die anwesenden Jubilare.

25 Jahre Sabine Venedey und Uli Venedey

40 Jahre Klaus Liebernickel und Wolfgang von Berg

50 Jahre Norbert Buschfeld

60 Jahre Hermann Ormanns und Hermann Zelenka

70 Jahre Friedhelm Drees

Die nicht anwesenden wurden nachträglich beim Vogelschuss geehrt. Hermann Zelenka und Friedhelm Drees haben wir zuhause besucht. Danach zeichneten sie die Mitglieder Elke und Wilfried Bengel, Oliver Vogel und Maurice Daul für ihre Verdienste um das Schützenwesen in Millich mit dem „Silbernen Verdienstkreuz“ aus.

Der große Festzug am Sonntagnachmittag und der anschließende Königs- und Prinzenball wurde zu Ehren der Majestäten König Sascha Steffen mit seinen Ministern Jörg Bongwald und Oliver Vogel, Prinzessin Emely Krings mit ihren Ministerinnen bzw. Ministern Johanna Krings und Jona Koch und Schülerprinzessin Marie Vogel mit Leo Schmidt und der Majestäten der auswärtigen Bruderschaften - gehalten.

Musikalisch begleitet wurde der Festzug vom Trommler- und Pfeiferkorps Kleingladbach und dem Orchester „Rheinlandklänge“.

Das Orchester „Rheinlandklänge“, zum ersten Mal bei uns in Millich und zugegeben nicht ganz billig, sorgten beim anschließenden Platzkonzert mit Musikstücken wie z.B. das Steigerlied für Stimmung und Unterhaltung.

Unser Dank für ein gelungenes Fest gilt unseren Majestäten, den Musikern und allen Helfern.

### **Vogelschuss**

Bei schönem Wetter am 1. Septemberwochenende fanden wieder viele Besucher den Weg zum Schützenwinkel. Nach erfolgreichem Vogelschuss mit vielen Bewerbern ist der Königsstab wieder komplett. Oliver Vogel errang nach einem spannenden und fairen Wettkampf die Königswürde. Zu seinen Ministern ernannte er Christian Bey und Sascha Steffen. Erstmals wurde bei uns in Millich ein Bambiniprinz bzw. -prinzessin ermittelt. Erste Millicher Bambiniprinzessin ist Mary Ann Kohlen-Heymes. Für das Amt der Prinzessin qualifizierte sich Lena Steffen. Ihre Ministerinnen sind Talea Gödecke und Lucie Renner. Schülerprinzessin wurde Marie Vogel, die Leo Schmidt zu ihrem Minister ernannte. Nur zur Info: Bevor wieder Stimmen laut werden, dass die Presse zu wenig über unsere Feste berichtet. Pünktlich zum Heiligabend erschien ein Bericht in der Sonntagszeitung über unseren Vogelschuss.

### **Weitere Veranstaltungen:**

Wir beteiligten uns an den **Kirmesfeierlichkeiten** unserer befreundeten Bruderschaften St Stephanus Kleingladbach und St. Sebastianus Ratheim.

Am 15.10. folgten 44 Senioren unserer Einladung zum **Seniorenachmittag**. Gestifteter Kuchen von unseren Schützenschwestern und das Programm mit einer Tanzgruppe, Bingo und natürlich die Hitparade mit Künstlern aus den eigenen Reihen fanden wieder großen Anklang

**Baby- und Kindertrödelmärkte** fanden am 12.03. und 22.10. statt.

Die **Sankt Martinsfeier** richteten wir am 10.11. gemeinsam mit der Löschgruppe Millich aus.

**Am Volkstrauertag** legten wir zusammen mit der Löschgruppe Millich einen Kranz am Ehrenmal nieder.

### **Aus dem Bezirksverband Hückelhoven**

**Am 26.03., einen Tag vor der Jahrestagung, wurden auf dem Schiessstand in Ratheim die neuen Bezirksmajestäten ermittelt.**

Bezirksschülerprinzessin wurde Nele Cziollek von der Bruderschaft St. Stephanus Kleingladbach, Alexander Pey von der Schützenbruderschaft „vom Heiligsten Sakrament des Altares“ wurde neuer Bezirksprinz. Die Würde des Bezirkskönigs errang Bernd Pey von der Schützenbruderschaft „vom Heiligsten Sakrament des Altares“. Die Bezirksjahrestagung fand am 26.03. in Hückelhoven statt. Gastgeber war in diesem Jahr die Schützenbruderschaft „Vom Heiligsten Sakrament des Altares Hückelhoven“.

### **Versammlungen im Geschäftsjahr:**

Neben der Jahreshauptversammlung vom 20.01. hielten wir zusätzlich als Einstimmung auf unsere Kirmes am 02.06. eine Mitgliederversammlung ab. Der geschäftsführende Vorstand traf sich am 27.06 zur Nachbesprechung der Kirmes. Vorstandssitzungen mit dem erweiterten Vorstand fanden am 08.03., 02.08., 13.09. und 20.11.statt. Die Offiziere versammelten sich am 25.02. und 08.10.

Wir bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben, dass wir wieder unsere Feste wie Kirmes und Vogelschuss feiern konnten. Ganz besonders bei unseren Majestäten, Musikern und Gästen und auch bei den vielen fleißigen Helfern!

Die Planung der Kirmes 2024 sind bereits weit fortgeschritten. So konnten wir bereits für die musikalische Begleitung des Festzuges das Trommler- und Pfeiferkorps Kleingladbach und das Orchester „Rheinlandklänge“ verpflichten. Das Orchester „Rheinlandklänge“ wird wieder wie im Vorjahr nach dem Festzug ein Platzkonzert geben. Für Tanz und Unterhaltung am Samstag sorgt die Partyband FortyFour mit Livemusik von Marcel Köllermeier.

Danke für eure Aufmerksamkeit !

Millich, im Januar 2024  
Wolfgang Eilbrecht